

### INHALT

- |  |  |
|--|--|
| <b>53.</b> Mindestgebühren und Förderungssätze<br>2020 lt. Förderungsrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft Tirol 2018 | für kroatische StaatsbürgerInnen   |
| <b>54.</b> GREEN EVENTS TIROL (GET) - Gemeindeförderung. Mit Veranstaltungen der Gemeinde helfen                     | <b>56.</b> Abgabenertragsanteile der Gemeinden<br>November 2019            |
| <b>55.</b> Unionsrechtliches Aufenthaltsrecht - Anmeldebescheinigung Hinweisformular                                 | <b>57.</b> Abgabenertragsanteile der Gemeinden<br>Jänner bis November 2019 |
|  | <i>Verbraucherpreisindex für<br/>September 2019 (vorläufiges Ergebnis)</i> |

## 53.

### Mindestgebühren und Förderungssätze 2020 lt. Förderungsrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft Tirol 2018

Gemäß Pkt. 9.3 der Förderungsrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft Tirol 2018 (FRL SWW T 2018) und unter Bezugnahme auf den Beitrag 48 im Merkblatt für die Gemeinden Tirols, 92. Jahrgang, Oktober 2019, wird bekanntgegeben:

#### Mindestgebühren für Förderungsansuchen im Jahr 2020

Die Mindestgebühren für die Förderung von Vorhaben der kommunalen Siedlungswasserwirtschaft durch Beiträge des Landes Tirol nach der Förderungsrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft Tirol 2018 (FRL SWW T 2018), Pkt. 5.4, betragen für Förderungsansuchen im Jahr 2020:

#### Abwasserentsorgung:

Mindest-Anschlussgebühr:

- pro m<sup>3</sup> umbautem Raum (alternativ: pro m<sup>2</sup> Geschoßfläche - sh. unten): 5,67 €/m<sup>3</sup>
- pro m<sup>2</sup> Geschoßfläche (alternativ: pro m<sup>3</sup> umbautem Raum - sh. oben): 17,00 €/m<sup>2</sup>

Mindest-Abwassergebühr pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch:  
2,26 €/m<sup>3</sup>

#### Wasserversorgung:

Mindest-Wassergebühr pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch:  
1,02 €/m<sup>3</sup>

Bei diesen Gebührensätzen handelt es sich um Bruttobeträge inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer.

#### Gemeindespezifische Förderungssätze für das Jahr 2020

Die gemeindespezifischen Förderungssätze für das Jahr 2020 gemäß Förderungsrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft Tirol 2018 sind ebenso wie die aktuellen Mindestgebühren auf der Homepage des Landes Tirol abrufbar unter

<https://www.tirol.gv.at/umwelt/wasser/foerderungen>.

Dr. Stefan Wildt  
Abteilung Wasserwirtschaft

# 54.

## GREEN EVENTS TIROL (GET) - Gemeindeförderung Mit Veranstaltungen der Gemeinde helfen

Veranstaltungen die nach GREEN EVENTS TIROL Kriterien durchgeführt werden, sind GET-Veranstaltungen. Das sind - vereinfacht ausgedrückt - Veranstaltungen ohne Müllberge.

### GET-Veranstaltungen

1. fördern Abfallvermeidung (bis zu 90% weniger Abfälle),
2. fördern saisonale, regionale, biologische und fair gehandelte Lebensmittel und Produkte,
3. fördern Energieeffizienz und Energieeinsparung,
4. fördern nachhaltige Mobilität,
5. fördern das soziale Zusammenleben,
6. fördern einen genussvollen Zugang zu einem zukunftsfähigen Lebensstil und
7. informieren Gäste, SponsorInnen, LieferantInnen etc. über die nachhaltige Ausrichtung der Veranstaltung und haben daher einen hohen Multiplikatoreffekt.

Eine deutliche Verringerung von Abfällen (Abfallvermeidung) wird insbesondere durch die Verwendung von Mehrweggeschirr erreicht. Durch die Verwendung von Geschirrmobilen oder die Inanspruchnahme des Tiroler Becher- und Geschirrverleihs fallen Mehrkosten an. Um diesen Mehrkosten entgegen zu wirken, wird eine finanzielle Förderung von Gemeinden für GET-Veranstaltungen empfohlen.

Im Gegenzug sollen VeranstalterInnen die Kosten der Abfallentsorgung ihrer Veranstaltung selbst tragen. Diese Vorgehensweise unterstützt die Verwendung von Mehrweg und motiviert zur Abfallvermeidung. Jede Tonne Abfall, welche nicht anfällt und entsorgt werden muss, spart der Gemeinde ca. € 200,00 Entsorgungskosten.

### Gemeinden können GET-Veranstaltungen finanziell fördern

Gemeinden beschließen jährlich die zur Abfallbewirtschaftung nötigen Finanzmittel und sind ermächtigt Abfallgebühren einzuheben. Abfallgebühren sind so zu bemessen, dass kein Minus entsteht; es dürfen

zweckgebundene Rücklagen gebildet werden. Gemeinden können beschließen, dass mit einem Teil der Rücklagen Abfallvermeidungsprojekte gefördert werden.

Gemäß dem Tiroler Abfallwirtschaftsgesetz steht Abfallvermeidung an oberster Stelle. Diese Initiative entstand in Kooperation mit dem Tiroler Gemeindeverband, dem Abfallreferat der Abt. Umweltschutz, der Nachhaltigkeits- und Klimakoordination der Abt. Landesentwicklung des Amtes der Tiroler Landesregierung, dem Klimabündnis Tirol und dem Umwelt Verein Tirol.

### Vorschlag für einen entsprechenden Gemeinderatsbeschluss für eine mittlere Gemeinde

„Für Veranstaltungen die unter Einhaltung der GREEN EVENTS TIROL (GET)-Kriterien durchgeführt werden, gewährt die Gemeinde der jeweiligen Veranstaltung, nach Vorlage des GET-Ergebnisberichts (Checkliste), einen einmaligen Zuschuss in Höhe [von beispielsweise € 200,00] zur Vermeidung von Abfällen (Abfallvermeidungsförderung). Veranstaltungsreihen (z.B. Platzkonzerte) erhalten ebenfalls nur eine einmalige Förderung pro Jahr.“

### Ablauf - dieser kostenlose Service für GET-Veranstalter wird gefördert vom Land Tirol

VeranstalterInnen reichen die geplante Veranstaltung bei der Online-Plattform [www.greenevents-tirol.at](http://www.greenevents-tirol.at) ein und füllen die GET-Online-Checkliste (es gibt 3 Stufen) aus. Diese ist Grundlage für die Bewertung durch GREEN EVENTS TIROL. Wird die Veranstaltung positiv bewertet (= alle Kriterien werden erfüllt), erhalten VeranstalterInnen den GET-Ergebnisbericht.

Der GET-Ergebnisbericht dient als Nachweis für Gemeinden zur Gewährung (Auszahlung) der Abfallvermeidungsförderung. Auf Wunsch kann der Ergebnisbericht auch direkt an die Gemeinde geschickt werden.



## 55.

### Unionsrechtliches Aufenthaltsrecht - Anmeldebescheinigung Hinweisformular für kroatische StaatsbürgerInnen

Das Bundesministerium für Inneres macht die Gemeinden als Meldebehörden auf ein Hinweisformular für **kroatische StaatsbürgerInnen**, die sich in Österreich längerfristig aufhalten, aufmerksam.

In dem Formular wird in kroatischer Sprache auf die Verpflichtung von EWR-BürgerInnen und deren Familienangehörigen aufmerksam gemacht, innerhalb von 4 Monaten nach der Einreise in Österreich eine Anmeldebescheinigung oder eine Aufenthaltskarte (für Angehörige, die selbst keine EWR-BürgerInnen sind) zu beantragen.

Bei Unterlassung der Meldung kann eine Geldstrafe verhängt werden.

Die Gemeinden werden ersucht, das Formular, das auf der Internetseite der Abt. Staatsbürgerschaft des Amtes der der Tiroler Landesregierung abrufbar ist <https://www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/einwanderung/weitereinformationenzumfrem/>, den Betroffenen bei der (melderechtlichen) Anmeldung auszuhändigen, um sie an die angeführte Verpflichtung (§ 53 Abs. 1 NAG) zu erinnern.

*Dr. Martin Plunger*  
Abteilung Staatsbürgerschaft

## 56.

## Abgabenertragsanteile der Gemeinden November 2019

Ertragsanteile an	2018	2019	Veränderung	
			in Euro	in %
<b>Einkommen- und Vermögensteuern</b>				
Veranlagter Einkommensteuer	-167.744	522.243	689.987	411,33
Lohnsteuer	21.993.897	22.916.489	922.592	4,19
Kapitalertragsteuer	1.099.276	1.338.520	239.244	21,76
Kapitalertragsteuer auf sonstige Erträge	678.608	727.680	49.072	7,23
Körperschaftsteuer	6.301.419	6.053.788	-247.631	-3,93
Abgeltungssteuern Schweiz	0	0	0	0,00
Abgeltungssteuern Liechtenstein	0	0	0	0,00
Erbschafts- und Schenkungssteuer	158	430	272	172,12
Stiftungseingangssteuer	197.088	5.485	-191.603	-97,22
Bodenwertabgabe	-9.055	39.452	48.507	535,68
Stabilitätsabgabe	29	381	352	1217,22
<b>Summe Einkommen- und Vermögensteuern</b>	<b>30.093.675</b>	<b>31.604.469</b>	<b>1.510.794</b>	<b>5,02</b>
<b>Sonstige Steuern</b>				
Umsatzsteuer	20.619.057	21.660.983	1.041.926	5,05
Tabaksteuer	1.773.568	1.646.140	-127.428	-7,18
Biersteuer	81.131	72.889	-8.242	-10,16
Mineralölsteuer	3.938.017	2.308.681	-1.629.336	-41,37
Alkoholsteuer	117.437	125.366	7.929	6,75
Schaumweinsteuer	15.301	21.026	5.725	37,42
Kapitalverkehrsteuern	2.245	2.374	128	5,71
Werbeabgabe	64.365	69.748	5.383	8,36
Energieabgabe	650.675	837.093	186.418	28,65
Normverbrauchsabgabe	547.731	581.524	33.792	6,17
Flugabgabe	58.730	71.552	12.823	21,83
Grunderwerbsteuer	10.041.757	17.710.045	7.668.288	76,36
Versicherungssteuer	1.096.881	1.137.063	40.182	3,66
Motorbezogene Versicherungssteuer	2.209.713	2.238.791	29.077	1,32
KFZ-Steuer	11.133	10.671	-462	-4,15
Konzessionsabgabe	257.930	272.351	14.421	5,59
<b>Summe sonstige Steuern</b>	<b>41.485.670</b>	<b>48.766.295</b>	<b>7.280.625</b>	<b>17,55</b>
Kunstförderungsbeitrag	0	0	0	0,00
<b>Summe</b>	<b>71.579.345</b>	<b>80.370.763</b>	<b>8.791.419</b>	<b>12,28</b>

## 57.

## Abgabenertragsanteile der Gemeinden Jänner bis November 2019

Ertragsanteile an	2018	2019	Veränderung	
			in Euro	in %
<b>Einkommen- und Vermögensteuern</b>				
Veranlagter Einkommensteuer	38.327.216	41.913.112	3.585.896	9,36
Lohnsteuer	242.875.111	258.554.805	15.679.694	6,46
Kapitalertragsteuer	18.546.445	20.720.181	2.173.736	11,72
Kapitalertragsteuer auf sonstige Erträge	8.244.178	6.128.788	-2.115.390	-25,66
Körperschaftsteuer	78.326.220	85.374.763	7.048.543	9,00
Abgeltungssteuern Schweiz	-8.131	-16	8.115	99,80
Abgeltungssteuern Liechtenstein	-274	0	274	100,00
Erbschafts- und Schenkungssteuer	83.903	10.325	-73.578	-87,69
Stiftungseingangssteuer	745.606	125.778	-619.828	-83,13
Bodenwertabgabe	312.230	674.369	362.139	115,98
Stabilitätsabgabe	927.723	893.439	-34.283	-3,70
<b>Summe Einkommen- und Vermögensteuern</b>	<b>388.380.226</b>	<b>414.395.542</b>	<b>26.015.316</b>	<b>6,70</b>
<b>Sonstige Steuern</b>				
Umsatzsteuer	222.365.051	227.746.558	5.381.506	2,42
Tabaksteuer	17.761.271	17.674.970	-86.302	-0,49
Biersteuer	1.795.804	1.786.813	-8.992	-0,50
Mineralölsteuer	41.149.539	40.088.971	-1.060.568	-2,58
Alkoholsteuer	1.411.493	1.443.901	32.408	2,30
Schaumweinsteuer	216.885	225.340	8.455	3,90
Kapitalverkehrssteuern	19.123	10.205	-8.917	-46,63
Werbeabgabe	1.029.974	1.018.211	-11.763	-1,14
Energieabgabe	9.040.640	8.588.398	-452.242	-5,00
Normverbrauchsabgabe	4.931.676	4.956.937	25.261	0,51
Flugabgabe	736.453	659.155	-77.297	-10,50
Grunderwerbsteuer	106.144.659	122.604.348	16.459.689	15,51
Versicherungssteuer	11.069.696	11.258.786	189.091	1,71
Motorbezogene Versicherungssteuer	20.946.013	21.878.024	932.011	4,45
KFZ-Steuer	532.907	551.543	18.636	3,50
Konzessionsabgabe	2.498.017	2.538.024	40.007	1,60
<b>Summe sonstige Steuern</b>	<b>441.649.201</b>	<b>463.030.184</b>	<b>21.380.983</b>	<b>4,84</b>
Kunstförderungsbeitrag	134.560	135.004	444	0,33
<b>Gesamtsumme</b>	<b>830.163.987</b>	<b>877.560.729</b>	<b>47.396.743</b>	<b>5,71</b>
Zwischenabrechnung	-8.995.968	7.337.103	16.333.071	181,56
<b>Gesamtsumme inkl. Zwischenabrechnung</b>	<b>821.168.018</b>	<b>884.897.832</b>	<b>63.729.814</b>	<b>7,76</b>

<b>VERBRAUCHERPREISINDEX FÜR SEPTEMBER 2019</b> (vorläufiges Ergebnis)		
	<b>August 2019</b> (endgültig)	<b>September 2019</b> (vorläufig)
<b>Index der Verbraucherpreise 2015</b>		
Basis: Durchschnitt 2015 = 100	106,5	107,0
<b>Index der Verbraucherpreise 2010</b>		
Basis: Durchschnitt 2010 = 100	117,9	118,4
<b>Index der Verbraucherpreise 2005</b>		
Basis: Durchschnitt 2005 = 100	129,1	129,7
<b>Index der Verbraucherpreise 2000</b>		
Basis: Durchschnitt 2000 = 100	142,7	143,4
<b>Index der Verbraucherpreise 96</b>		
Basis: Durchschnitt 1996 = 100	150,2	150,9
<b>Index der Verbraucherpreise 86</b>		
Basis: Durchschnitt 1986 = 100	196,4	197,3
<b>Index der Verbraucherpreise 76</b>		
Basis: Durchschnitt 1976 = 100	305,2	306,7
<b>Index der Verbraucherpreise 66</b>		
Basis: Durchschnitt 1966 = 100	535,7	538,2
<b>Index der Verbraucherpreise I</b>		
Basis: Durchschnitt 1958 = 100	682,6	685,8
<b>Index der Verbraucherpreise II</b>		
Basis: Durchschnitt 1958 = 100	684,8	688,0
<p>Der Index der Verbraucherpreise 2015 (Basis: Jahresdurchschnitt 2015 = 100) für den Kalendermonat September 2019 beträgt 107,0 (vorläufige Zahl) und ist somit gegenüber dem Stand für den Vormonat August 2019 um 0,5 Punkte gestiegen (August 2019 gegenüber Juli 2019 +0,1 Punkte). Gegenüber September 2018 ergibt sich eine Steigerung um 1,3 Punkte (+ 1,2 %), für August 2019/2018 um 1,6 Punkte (+ 1,5 %).</p>		

**MEDIENINHABER (VERLEGER):**

**Amt der Tiroler Landesregierung,  
Abteilung Gemeinden,**

6010 Innsbruck, Tel. 0512/508-2370  
www.tirol.gv.at/merkblatt-gemeinden

*Für den Inhalt verantwortlich:* Mag. Christine Salcher

*Offenlegung gemäß § 5 Mediengesetz:* Medieninhaber Land Tirol

*Erklärung über die grundlegende Richtung:* Information der Gemeinden

*Druck:* Eigendruck